

Anmeldungen bitten wir bei Herrn D. Süßmilch, in Firma Pietro del Vecchio bis
spätestens **Sonnabend den 7. Mai**

anzubringen. Später eingehende Anmeldungen können die gewünschte Berücksichtigung möglicherweise nicht finden, weshalb im eigenen Interesse der Theilnehmer das Einhalten dieses Schlußtermins zu empfehlen ist.

Wir bitten auch in diesem Jahre die hiesigen Herren Prinzipale, ihre Gehilfen als solche besonders anzumelden, um sie event. wegen Mangels an Raum im kleinen Saal zu placiren.

Gäste sind auch bei dem diesjährigen Festmahl willkommen.

Die Tafelkarten, welche bei Tische an Zahlung Statt für das Couvert eingefordert werden, geben die Nummer des angewiesenen Platzes und der betreffenden Tafel an und werden

Sonnabend den 14. Mai

für die hiesigen und auswärtigen Theilnehmer und deren Gäste unter Nachnahme des Betrags — für die auswärtigen Theilnehmer an die betreffenden Commissionäre — abgegeben werden.

Bezahlte Tafelkarten können nicht zurückgenommen werden. Der Betrag etwa unbenutzt bleibender Tafelkarten wird dem Berliner Unterstützungsverein zugewiesen.

Tischreden sind bei dem Vorsitzenden des Festmahls vorher anzumelden.

Die Tafelkarten berechtigen für Sonnabend den 14. Mai zum Eintritt in das Schützenhaus, doch sind auch diejenigen Herren Collegen, welche am Festmahle sich nicht betheiligen, bei der „Geselligen Vereinigung“ willkommen.

III.

Behufs zwangloser Zusammenkunft an den Abenden des 15., 16. und 17. Mai ist ein Saal im Restaurant Baarmann (Katharinenstraße 28) reservirt.

IV.

Für den 15., 16. und 17. Mai ist Del Vecchio's permanente Kunstausstellung (Markt Nr. 10, Kaufhalle) den Herren Collegen zum freien Eintritt geöffnet.

Das Festcomité.

Bekanntmachung.

Wir bringen in Erinnerung, daß in Uebereinstimmung mit den Beschlüssen der Generalversammlung von 1874 bei den bis Mittwoch vor Himmelfahrt — diesmal der 25. Mai — auf der Börse erfolgenden Zahlungen ein Abzug von 1% (1 Pf. pr. Mark) gemacht und nur über die wirklich gezahlte Summe quittirt wird.

Selbstverständlich wird hierdurch die Frage, ob und welche Bonification der Verleger zu gewähren habe, nicht berührt.

Alle nach dem 25. Mai erfolgenden Zahlungen werden ohne Abzug geleistet und wollen die geehrten Sortimentshandlungen dafür sorgen, daß ihre Zahlungslisten rechtzeitig in den Händen ihrer Commissionäre sind.

Berlin, Breslau und Leipzig, den 7. April 1881.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Adolph Enslin. Emil Morgenstern. Hermann Haessel.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel — Titelaufgabe. † = wird nur baar gegeben.)

Bensinger's Verlag in Wien.

† **Lessing's Werke.** Illustr. Pracht-Ausg. Hrsg. v. H. Laube. 5. Bfg. 8. * —. 50

Bolms Verlag in Berlin.

Tagebuch der Geschichte u. Biographie. 24—29. Hft. 8. à * —. 50

Bruckmann's Verlag in München.

† **Stilfried-Alcántara, R. Graf, u. B. Augler,** die Hohenzollern u. das deutsche Vaterland. Illustrirt v. den ersten deutschen Künstlern. 4. Bfg. Fol. * 2. —; Fürsten-Ausg. * 10. —

Gesellschaft f. Verbreitung v. Volksbildung in Berlin.

† **Bildungs-Verein,** der. Zentralblatt f. das freie Fortbildungswesen in Deutschland. Red.: J. Lippert. 11. Jahrg. 1881. Nr. 15. Fol. Vierteljährlich * 1. —

Silbers'sche Verlagsbuchh. in Dresden.

† **Gruner, L.,** die decorative Kunst. Beiträge zur Ornamentik f. Architektur u. Kunstgewerbe. 7. Lfg. Fol. * 10. —

† **Sammlung moderner Zimmereinrichtungen,** Holz- u. Metallarbeiten, Keramik etc., hrsg. nach Auswahl v. C. Lipsius. 9. Lfg. Fol. * 10. —

Hirschwald in Berlin.

Zeitschrift f. klinische Medicin. Hrsg. v. F. Th. Frerichs u. E. Leyden. 3. Bd. 1. Hft. 8. pro cplt. * 16. —

Th. Hofmann in Berlin.

Krones, F. Ritter v., Handbuch der Geschichte Oesterreichs von der ältesten bis zur neuesten Zeit. Wohlfeile Volks-Ausg. 36. Bfg. 8. * —. 50

Jansky in Labor.

Bayer, F., Blütenstand. Inflorescentia. Zwei schemat. Tafeln f. Mittelschulen, Lehrerbildungsanstalten u. Bürgerschulen. Chromolith. Fol. * 2. —

Koenig in Guben.

Koenig's kleines Städte-Lexikon d. Deutschen Reichs. 16. * —. 50